

INHALT

BuPo 2016 in Schwerin	1
DVV - Kaderlehrgang	2
Die gute Seele des Kaders	2
Kadersichtung 2016	3
Kaderlehrgang 03/04	3

Antenne

BuPo 2016 in Schwerin

(uw). Wie die Redaktion bereits im letzten Newsletter berichtete, sicherte sich die männliche Auswahl des NWVV den Titel beim Bundespokal Nord U16 und die Mädchen belegten den dritten Platz in der Altersklasse U15 Für die Verbandsauswahl des Nordwestdeutschen Volleyball-Verbandes spielten beim Regionalen Bundespokal Nord 14.-16. Oktober 2016 in Schwerin:

weiblich U15

Anne Alsmeier – FC 47 Leschede, Malin Arens – SCU Emlichheim, Pauline Duckart – Bremen 1860, Julia Gahl – SV Bad Laer, Franziska Helming – SV Wietmarschen, Marie Maathuis – SV Hoogstede, Alexandra Selivanov- GfL Hannover, Ines Bermann, Leonie Klassen, Maxima Schröder, Emelie Siegner, Lisa Stolte – alle SV Raspo Lathen

männlich U16

Filip John – FC Schüttorf 09, Pit Preuß – TV Baden, Benedikt Gerken, Julian Hoyer, Janne Schlör – alle VSG Hannover, Finn Karstens, Julius von Henningses, Julian Lindenbergl – alle USC Braunschweig, Theo Mohwinkel, Nico Schwede – beide Oldenburger TB, Thyl Voss – GfL Hannover, Kasibek Zumataev – TuS Bersenbrück



DVV - Kaderlehrgang

(uw). Neun niedersächsische und Bremer Volleyball-Talente dürfen sich Hoffnung auf die Berufung in die Jugendnationalmannschaft machen. Sie wurden vom DVV zum Sichtungslerngang des Deutschen Volleyball-Verbandes in Kienbaum eingeladen.

Bei den Jungs der Jahrgänge 2001/2002 durften sich Zuspiesler Benedikt Gerken (TV Baden), Außenangreifer Julian Hoyer (Bremen 1860) sowie die beiden Diagonalangreifer Filip John (FC Schüttorf 09) und Julian Lindenberg (MTV Salzgitter) über eine Einladung von Nachwuchs-Bundestrainer Matus Kalny freuen. Sie dürfen beim Lehrgang vom 14.-17. November 2016 zeigen, was in Ihnen steckt und wollen sich für die Jugendnationalmannschaft empfehlen.

Eine Woche später reisen die besten Mädchen der Jahrgänge 2002/2003 nach Kienbaum. Nachwuchs Bundestrainer Jens Tietböhl hat vom NWVV die Außenangreiferinnen Anne Alsmeyer (FC 47 Leschede), Malin Arens (SCU Emlichheim) und Maxima

Schröder (GfL Hannover) sowie die Mittelblockerinnen Ines Bergmann und Emelie Siegner (beide SV Raspo Lathen) zum Lehrgang eingeladen. Auch sie werden alles dafür geben, sich für die Jugendnationalmannschaft zu empfehlen.



Die gute Seele des Kaders

(rt). Unsere gute Seele des Kaders ist Harry Baumgart, Physiotherapeut beim Volleyball Bundesligisten VfL Oythe und bei den NWVV Kaderteams. Wir haben mit ihm über seine Passion gesprochen.

NWVV: Wie bist du zum Volleyball gekommen?

H.B.: Ich habe vor 40 Jahren in Vechta eine Praxis aufgemacht. Ein paar Jahre später wurde ich angesprochen, ob ich nicht die Damen in der 2. Bundesliga mitbetreuen möchte.

NWVV: Was war Dein größter sportlicher Erfolg rund um den Volleyball?

H.B.: Ich habe nie selber gespielt. Mental war ich jedoch immer voll dabei.

NWVV: Welche Ziele hast Du im Volleyball?

H.B.: Mein Ziel ist es, dass alle gesund und einsatzfähig bleiben.

NWVV: Was war Dein schönster Moment im Volleyball?

H.B.: Der Bundespokal in Schwerin vor einigen Wochen war definitiv mein schönster Moment im Volleyball. Die Jungs sind mir mit Tränen in den Augen nach dem Sieg um den Hals gefallen. Das hat mich sehr berührt.

NWVV: Welche Bedeutung hat der Volleyballsport in Deinem Leben?

H.B.: Er füllt meine komplette Freizeit und meine Hobbys aus. Außerdem ist er auch Teil meines Berufes.



Kadersichtung 2016

(tb). Anfang der Herbstferien war es endlich soweit: Vier Monate nach der Großsichtung traf sich der NWWV-Kader der Mädchen der Jahrgänge 2004 und 2005 in Westerstede zum ersten Lehrgang. Das Trainerteam Torsten Busch, Karim Hakim und Uwe Wallenhorst hatte 16 Spielerinnen nominiert. Vorfreude, Stolz, Nervosität ... so ein erster Lehrgang ist eben doch etwas Besonderes. Insbesondere für die sechs Mädchen vom SCU Emlichheim und SV Bad Laer, die an der Großsichtung im Juni nicht teilnehmen konnten. Nicht ohne Grund: Bei der parallel stattfindenden U14-DM holte sich Emlichheim den Titel und Bad Laer wurde toller Dritter. Eine gute Entschuldigung für ihr Fehlen bei der Großsichtung.

Das Trainerteam nutzte den Lehrgang, um die neuen Spielerinnen zu sichten, den Leistungsstand und die Leistungsentwicklung aller Spielerinnen zu überprüfen und um sich ein Bild zu machen, welche Spielerinnen im neuen

NWWV-Kader welche Positionen besetzen könnten. Sechs Trainingseinheiten standen für die Mädchen auf dem Programm. Neben unterschiedlichen Spielformen absolvierten die Spielerinnen auch drei Workshops zu den Techniken Zuspiel, Angriff und Aufschlag-Aufnahme. Alle waren mit Spaß und Ehrgeiz dabei und zeigten ihr Können. Die kleinen Teambuilding-Aufgaben am Anfang jeder Trainingseinheit lösten die Mädchen mit Bravour. Nach drei Tagen hieß es Abschied nehmen: Erschöpft aber zufried-

den, es war anstrengend, aber es hat Spaß gemacht. Im Trainerteam war man sich einig: Hier wächst ein guter Kader zusammen.



Kaderlehrgang 03/04

(cs). Nach der großen Sichtung im Sommer, wurde am Anfang der Herbstferien der erste Leistungslehrgang mit dem Jungenkader 2003/2004 durchgeführt. In kraftraubenden Trainingseinheiten haben die beiden Trainer Arne Döpke und Christian Stebel den Spielern ihre Vorstellungen von technisch sauberem Volleyball dargestellt. Es wurde also schwerpunktmäßig an den

Grundtechniken Pritschen, Baggern und Aufschlag gearbeitet. Die Jungen haben voll mitgezogen und haben einige neue Sichtweisen erhalten. Neben den technischen Elementen haben sich die Trainer die neu eingeladenen Spieler des Oldenburger TB und des TSV Rethen angeschaut, die während der großen Sichtung bei den Deutschen Meisterschaften waren!

In den folgenden Lehrgängen werden die Spieler auf ihren speziellen Positionen vorbereitet und in ein taktisches System gebracht. Am Ende der Vorbereitung werden wir mit diesem Kader in einer Herrenliga unter Wettkampfbedingungen das Trainierte probieren und letzte Fehler abstellen, bevor es zum ersten C-Pokal geht. Seid dabei unter unserem [Google+ Account](#).

Herausgeber:

Nordwestdeutscher
Volleyball-Verband e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Redaktion:

Patrik Zimmermann
p.zimmermann@nwwv.de
Tel.: 0511/98193-0

